

Dr. jur. Georg Meinecke

Ist die Bundeskanzlerin

Angela Merkel

die größte Verbrecherin

in Deutschland

seit 1945 ?

Dr. jur. Georg Meinecke

DREI SCHRIFTEN

Verbrechen Merkels

Deutscher Patriotismus tut not

Der Weg zum Weltfrieden

Dr. jur. Georg Meinecke
DREI SCHRIFTEN

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	Seite 6
Ist die Bundeskanzlerin Angela Merkel die größte Verbecherin in Deutschland seit 1945?	Seite 7
Deutscher Patriotismus tut not	Seite 37
Der Weg zum Weltfrieden	Seite 45
Zur Person des Autors	Seite 49
Bücher von Dr. jur. Georg Meinecke	Seite 50

„Zu schweigen, wo widersprochen werden müßte,
macht aus einem Volk der Männer ein Volk der Feiglinge“
(Abraham Lincoln 1809-1865, aus Zitatesammlung Alfred E. Zips)

Vorwort für die erste Schrift

Wenn sich mit Dr. Georg Meinecke ein Altgedienter, der Wahrheit Verpflichteter, Achter der des Grundgesetzes, Jurist, Deutscher Patriot, Humanist, Lebensrechtler, Gesundheitschriftsteller und -aktivist, stets für das Recht Schaffender in dieser Art zu Wort meldet, ist das bewegt und darf - und soll nicht ungehört, unbeachtet bleiben, ist es doch gleichsam eine „NEUE REDE an DIE DEUTSCHE NATION“.

Gestützt auch auf Vorträge bedeutender Zeitzeugen hat der Autor mit Herz, Mark, Geist und Seele hauptsächlich die Verfehlungen und Rechtsbrüche sowie Amtsverletzungen der Bundeskanzlerin und CDU-Vorsitzenden (widerstandslos gefolgt von ihrer lakainhaften No-menklatur) gebirandmarkt und als Menetekel vor Augen geführt. Gründlich ist zu erkennen, daß durch las Tun und Lassen der Bundeskanzlerin Merkel der Tatbestand staatspolitischen Versagens, Verletzung von Staatsrecht und Grundgesetz, geradezu ein Anschlag gegen die Deutsche Nation zu beklagen ist, der jedem Deutschen Widerspruch und Widerstand abzu-verlangen und zur Pflicht zu machen ist.

So ist der Ausruf Dr. Meinecks zu sehen, einzuordnen und er darf nicht folgenlos bleiben. Mit härtester Kritik im Hauptthema der hier vorgelegten Arbeit, ist es eigentlich ein Aufschrei des Schmerzes, um weiteres Unheil gegen die Deutsche Nation zu stoppen.

Mit der bitteren Erkenntnis und dem Erleben des Verfalls des alten Parteiethos der CDU unter Merkel begründet sich, nach vielen Bedenken, mit schwerem Herzen aber im guten Glauben die Zustimmung und Unterstützung zu diesem Werk, das viele Leser und weite Verbreitung erfahren und erleben möge.

Im Juli 2017 Dr. Hartmut Kluge

Ist die Bundeskanzlerin Angela Merkel die größte Verbrecherin in Deutschland seit 1945?

Zusammengestellt von Dr. jur. Georg Meinecke

Die Bundeskanzlerin ist eine Verbrecherin. Ihr Verbrechen ist das größte, das in Deutschland seit Ende des 2. Weltkrieges zu Lasten des Deutschen Staates, seines Volkes, seiner Verfassung und durch Terroristen ermordete deutsche Staatsbürger begangen worden ist. Sie gehört als Angeklagte und dann Verurteilte vor ein Strafgericht und dann in ein Gefängnis. In Deutschland gibt es viele sachkundige Menschen, die dieser oder ähnlicher Überzeugung sind. Dies belegen auch deswegen erstattete Hunderte von Strafanzeigen gegen Angela Merkel. Der Pastor der Evangelischen Freikirche Riedlingen, Jakob Tschannke – ein unbeugsamer Gottesmann – äußerte öffentlich in einem Brief u.a.:

„Ich persönliche zähle Sie, Frau Merkel, heute schon zu den größten Verbrechern der Menschheitsgeschichte. Ich weiß nicht, ob es je in der Menschheitsgeschichte eine Person gab, die in Regierungsverantwortung stehend, so unmittelbar und direkt zum Schaden des eigenen Volkes und Landes gehandelt hat, wie Sie dies seit mindestens eineinhalb Jahren tun.....“

Dass die rechtswidrige Invasions- und Schlenkerpolitik 2016 nicht in noch weit höherem Maß geschehen ist, haben wir nicht Ihnen zu verdanken. Ganz im Gegenteil haben Sie diejenigen massiv angegriffen, die diesen rechtswidrigen Vorgängen Einhalt geboten oder dies zumindest versucht haben. Wäre es nach Ihnen gegangen, dann hätte 2016 wohl ein Vielfaches an potentiellen Terroristen wie dem, der (Montag Abend) auf dem Berliner Weihnachtsmarkt wohl zugeschlagen hat, illegal und unkontrolliert nach Deutschland einreisen können. Wie viele es sind, weiß offenbar niemand.

Sie haben dafür gesorgt, dass die staatlichen Organe, die vom Deutschen Volk bevollmächtigt wurden, zu seinem Wohl und Schutz zu handeln, die Kontrolle über die deutschen Staatsgrenzen und das deutsche Staatsgebiet in erschreckendem Maße verloren haben, ja vielmehr noch: Sie haben sogar wohl in rechtswidriger Weise Anordnungen erlassen, diese Kontrolle bewusst aufzugeben und unser Staatsgebiet bewusst dem Treiben illegal und unkontrolliert ins Land gereisten Invasoren zu überlassen, von denen man in nicht geringem Maß mit der Möglichkeit rechnet, dass

sie als bewaffnete Terroristen ins Land gekommen sind.
In meinen Augen sind Sie, Frau Merkel, die Hauptschuldige des (Montag) Abend. Sie persönlich müssten nach meinem persönlichen Gerechtigkeitsempfinden für diesen Anschlag vor Gericht gestellt werden.
Ich bete darum, dass Sie, Frau Merkel, und alle die Schaden über unser Volk und Vaterland gebracht haben, möglichst bald der irdischen Gerechtigkeit zugeführt und zur Verantwortung für Ihr Tun gezogen werden. " (der volle Text, soweit im Internet bekannt gemacht, erschien im Original auf efk-riedlingen.de).

Der deutsche Universalhistoriker Rolf Peter Sieferle will der Schrittmacherin dieser das politische System nicht allein Deutschlands ruinierende, die ethnische Zusammensetzung des deutschen Volkes irreversibel verändernde Politik einen privilegierten Platz in den Geschichtsbüchern anweisen. Angela Merkel werde vermutlich als „eine der großen Katastrophengestalten in die deutsche Geschichte eingehen“. Nach Hitler wird sie dort als 2. Unheilsfigur in der deutschen Geschichte stehen (Artikel „Der Wahn der Selbstzerstörung: Zum politischen Testament des deutschen Universalhistorikers Rolf Peter Sieferle“ von Wolfgang Müller in JUNGE FREIHEIT, Nr. 20/2017, S. 19). Nach seinem Freitod hat Rolf Peter Sieferle zwei Bücher hinterlassen, nämlich: „*Finis Germaniae*“ und „Das Migrationsproblem - Über die Unvereinbarkeit von Sozialstaat und Masseneinwanderung“. Vermutet wird, dass die von ihm gewonnenen und geäußerten Erkenntnisse zu seinem Freitod geführt haben.

Der freiberufliche Rechtswissenschaftler René Schneider, Breul 16, 48143 Münster, Inhaber der Schneider-Institute, darunter des für Asylrecht, erstattete gegen Merkel u. a. beim Generalbundesanwalt oder sonst anderweitig zuständigen Staatsanwälten sorgfältigst erarbeitete und umfangreich begründete Strafanzeigen, und zwar u. a.:

Unter dem 24.10.2015 wegen Hochverrat gegen den Bund nebst drei Nachträgen, unter dem 12.11.2015 aus dem selben Grund,

unter dem 1. August 2016 wegen Verdacht auf Unterstützung einer ausländischen terroristischen Vereinigung,

unter dem 12. Dezember 2016 wegen Verdachts auf Beihilfe zur Vergewaltigung und Mord der geschädigten Frau stud. med. Maria Ladenburger und unter dem 25. Dezember 2016 wegen Verdacht auf Unterstützung einer ausländischen terroristischen Vereinigung.

Alle diese Anzeigen wegen schwerster Verbrechen endeten mit Einstellung des jeweiligen Verfahrens. Dazu muß man wissen, dass die Staatsanwaltschaften in der Bundesrepublik Deutschland weisungsgebunden sind. Werden sie angewiesen, nicht zu ermitteln und anzuklagen, befolgen sie das uneingeschränkt. Gleichzeitig wird jeder Ladendieb – ist er kein Flüchtling – strafrechtlich verfolgt.

Im Auftrag der CSU errichtete Udo Di Fabio, der frühere Bundesverfassungsrichter, ein Gutachten zu dem hier inrede stehenden rechtswidrigen Verhalten der Angela Merkel. Würde Udo Di Fabio als Gutachter ausgewählt, so sicherlich deswegen, weil er als ein besonders behutsamer und respektierter Jurist gilt, so etwas wie der Bundespräsident unter den Verfassungsrichtern. Er galt bislang als Staatsrechtler, dem sogar eine gewisse Nähe zu Angela Merkel nachgesagt wurde. Auch weil die Di Fabio selber einer Gastarbeiterfamilie entstammt, gilt er in der Migrationsfrage zudem als völlig unbefangen und liberal. Über Existenz und Inhalt des Gutachtens berichtete ein Artikel in dem Magazin „The European Debatten“ vom 27.12.2016 unter der Überschrift „Ist Merkel eine Verfassungsbrecherin?“ Der Artikel stand auf Platz 6 der meist gelesenen Artikel 2016! Er beginnt mit den Sätzen:

„Angela Merkels radikale Grenzöffnung ist ein historischer Rechtsbruch. Das mit Spannung erwartete Rechtsgutachten des Verfassungsrichters Udo Di Fabio erschüttert das politische Berlin. Ausgerechnet eine Regierungspartei weist der Regierung Verfassungsbruch nach.“

Weiter heißt es dort:

„Das Gutachten ist für Angela Merkel ein Donnerwetter. Der Verfassungsrechtler Udo Di Fabio kommt nach juristischer Prüfung der aktuellen Migrationskrise zu dem erschütternden Befund: Die Bundesregierung bricht mit ihrer Weigerung, die Landesgrenzen umfassend zu kontrollieren, eindeutig Verfassungsrecht.“

In dem Gutachten heißt es u. a.:

„Der Bund ist aus verfassungsrechtlichen Gründen (.....) verpflichtet, wirksame Kontrollen der Bundesgrenzen wieder aufzunehmen, wenn das gemeinsame europäische Grenzschutzsystem und Einwanderungssystem vorübergehend oder dauerhaft gestört ist.“

Weiter liest man: „Es war tatsächlich eine einsame historische Entscheidung Angela Merkels, als sie Anfang September das Grenzregime der Europäischen Union außer

Kraft setzte und in Ungarn festsetzende Flüchtlinge nach Deutschland holte.
Die Merkel-Kritiker von osteuropäischen Regierungen bis zur CSU in Bayern kritisierten die damalige Grenzöffnung gar als „Jahrhundertfehler“! Fakt ist, dass seither mehr als 700.000 illegale Migranten nach Deutschland geströmt sind.“

Es sind Menschen, die man nicht kennt, von denen man nicht weiß, woher sie kommen, was sie nach Deutschland getrieben hat, was sie hier wollen, was sie hier machen? In dem Artikel heißt es weiter:

„Mit dem Gutachten Di Fabios wirkt Merkels Politik als fortwährender Rechtsbruch. Di Fabio warnte bereits seit Wochen vor einer Zersetzung des Rechts in der Migrationsfrage. Gegenüber dem Deutschlandradio sagte er: „Was wir heute teilweise erleben in der Migrationskrise ist, dass Recht nicht mehr angewendet wird.“

Und in einem Beitrag für „Cicero“ schreibt er:

„Die Staatsgrenzen sind tragende Wände der Demokratie. Wer sie einreißt, sollte wissen, was er tut.“

Bereits zuvor hatten renommierte deutsche Staatsrechtler der Merkel'schen Willkommenspolitik ein durch und durch vernichtendes Zeugnis ausgestellt! 20 angesehene Spitzenjuristen aus den Bereichen Staats-, Verfassungs- und Verwaltungsrecht, darunter ein Richter des deutschen Bundesverfassungsgerichtes, hatten sich zusammengetan, um Merkel's Willkommenspolitik 2015 ff. einer rechtlichen Würdigung zu unterziehen. Das Ergebnis fand sich dann in dem von Otto Deppenheuer und Christoph Grabenwarter herausgegebenen Buch unter dem Titel „Der Staat in der Flüchtlingskrise – Zwischen gutem Willen und geltendem Recht“. Mehr juristische Kompetenz zu dem Thema wird im deutschen Sprachraum kaum aufzutreiben sein. Die Herausgeber des Buches fassten das Ergebnis der darin gemachten Ausführungen wie folgt zusammen:

„Der Rechtsstaat ist im Begriff, sich im Kontext der Flüchtlingswelle zu verflüchtigen, indem das geltende Recht faktisch außer Kraft gesetzt wird. Regierung und Exekutive treffen ihre Entscheidungen am demokratisch legitimierten Gesetzgeber vorbei, staatsfinanzierte Medien üben sich in Hofberichterstattung, das Volk wird stummer Zeuge seiner kollektiven Identität.“

Der Freiburger Staatsrechtler Professor Dr. Martin Dietrich Murswiek äußerte darin, dass das Prinzip der Nationalstaatllichkeit der verfassungsrechtliche Rahmen ist, welcher der Migrationspolitik vorgegeben ist. „Grundgesetzwidrig sei es daher, so der Professor, „wenn durch politische Entscheidungen eine völlig neue ethnisch-kulturelle Struktur des Staatsvolkes herbeigeführt werde.

Der Bundeskanzlerin wird in dem Buch attestiert:

„Die Entscheidung der Bundeskanzlerin, die Grenzen für alle offen zu halten, hat keine demokratische Legitimation. Denn „die Regierung darf nicht die Identität des Volkes, dem sie ihre Legitimität verdankt, strukturell verändern. Indem die Bundeskanzlerin eine Entscheidung trifft, die sich auf die Identität des Volkes und auf den Charakter des Nationalstaates dieses Volkes gravierend auswirkt, ohne das Volk zu fragen, macht sie sich selbst zum Souverän. Das ist mit dem Prinzip der Volkssouveränität nicht vereinbar.“

Der frühere Präsident des Bundesverfassungsgerichtes, Prof. Dr. Hans Jürgen Papier, gab 2015 im „Handelsblatt“ u.a. zu Protokoll:

„Die Flüchtlingskrise offenbart ein eklatantes Politikversagen. Noch nie war in der rechtsstaatlichen Ordnung der Bundesrepublik die Kluft zwischen Recht und Wirklichkeit so tief wie derzeit.“

So etwas hat man in dieser Schärfe von einem ehemaligen Verfassungsgerichtspräsidenten noch nie gehört! Papier's Kritik wirkt im Kern politisch motiviert, doch deklariert er die Forderung nach einer Eindämmung des Flüchtlingsstromes gleichermaßen als Verfassungspflicht. Das hat aus dem Munde eines ehemaligen Verfassungsgerichtspräsidenten sicherlich besonderes Gewicht!

Trotz all dem, was vorstehend ausgeführt worden ist, wichen Angela Merkel und die von ihr geführte Regierung von dem eingeschlagenen rechtswidrigen, verfassungswidrigen Kurs nicht ab. Zu wünschen bleibt, dass sie und alle Verantwortlichen zu gegebener Zeit dafür gerichtlich zur Verantwortung gezogen werden und durch eine andere entgegengesetzt gerichtete Politik versucht wird, die verheerenden Folgen dieses verbrecherischen Fehlverhaltens wieder zu bereinigen.

Erika Steinbach, 73 Jahre alt, seit 1974 Mitglied der CDU; Bundestagsabgeordnete, früher langjährige verdienstvolle Präsidentin des Bundes der Vertriebenen, im Bundestag Sprecherin der Unionsfraktion für Menschenrechte, in Frankfurt am Main sieben Mal direkt in den Bundestag gewählt, trat, wie am Samstag, den 14.01.2017, bekannt wurde, aus der CDU aus und verließ die Unionsfraktion im Bundestag. Als Begründung gab sie an, Merkel würde das Recht ignorieren, rechtswidrig handeln in der Flüchtlingspolitik. Merkel habe mit der Grenzöffnung im Herbst 2015 gegen geltendes Recht verstoßen. Dass monatelang Menschen unidentifiziert mit Bussen und Zügen über die Grenze geschafft wurden, war keine Ausnahme sondern eine gewollte Maßnahme entgegen unserer gesetzlichen Regelung und entgegen EU-Verträgen. Sie unterstellt der Bundesregierung absichtlich illegale Einwanderung herbeizuführen. Wörtlich u.a.:

„Beim Bundesamt für Migration sind tausende von Pässen als gefälscht identifiziert worden, ohne dass die rechtlichen vorgesehenen Konsequenzen für die jeweiligen Migranten gezogen worden wären. Ein solches Ignorieren unseres Rechts wagt keine Bundesbehörde auf eigene Verantwortung. Da steht ein politischer Wille dahinter. Am Recht vorbei. Das Asylrecht sei missachtet worden, ein erheblicher Teil der Menschen, die kamen, sind keine Flüchtlinge im Sinne der Genfer Flüchtlingskonvention. Die Folgen für Deutschland seien dramatisch“, warnt Steinbach. „Mit den Migranten kamen nicht nur Schutzsuchende ins Land, sondern – wie viele von Anbeginn gewarnt haben – auch Terroristen. Unsere Sicherheitslage hat sich seit der Grenzöffnung signifikant verschlechtert. Auch bei der Energiewende und der Eurorettung habe sich die Kanzlerin über geltendes Recht hinweggesetzt.“

Meine Frau und ich gratulierten Frau Steinbach zu diesem Schritt, merkten jedoch an, „Soweit Sie dieses auf rechtswidriges Verhalten der Kanzlerin, Frau Angela Merkel, stützen, erscheint uns das Verhalten – deutlicher formuliert – als kriminell und wegen Schwere, Ausmaß und Folgen verbrecherisch.“

Frau Steinbach erklärte auch:

„Beunruhigenderweise gibt es zu den angesprochenen Kritikfeldern praktisch keine Opposition im Deutschen Bundestag. Die Bundesregierung kann und konnte diese Art der Politik nur betreiben, weil sie den linken Teil des Parlamentes weitgehend

auf ihrer Seite hat.“ Bedenken seien lediglich von Abgeordneten der CDU und CSU geäußert worden: „Bei uns gab in den Fraktionssitzungen eine kontroverse Debatte. Letztlich hat die Unionsfraktion aber mit Volker Kauder, einem Vorsitzenden, der sich als Vollzugsbeamter der Kanzlerin, versteht.“

Sie hofft jetzt, dass die AfD, die sie als Fleisch vom Fleische der CDU bezeichnet, in den Bundestag einzieht, damit dort endlich wieder eine Opposition tätig werde.

Unter dem 10. Februar 2017 richtete Angelika Barbe, CDU-Mitglied, früher DDR-Oppositionelle, Gründungsmitglied der DDR-SPD und Bundestagsabgeordnete der SPD, einen offenen Brief an die CDU, in welchem es u.a. heißt:

„Liebe Kolleginnen und Kollegen, solange die CDU das Recht bricht, bin ich nicht mehr bereit, meine Glaubwürdigkeit und meinen guten Namen für die CDU im Wahlkampf herzugeben.

Ich denke z.B. an die No-Bailout-Klausel im Maastrichtvertrag, für den ich mich 1998 ehrenamtlich im CDU-Wahlkampf eingesetzt habe, wobei ich den Wählern versprach, Deutschland werde nie die Schulden eines anderen EU-Staates bezahlen. Niemals hätte ich damit gerechnet, dass die CDU mit diesem Rechtsbruch die eigenen Wähler betrügen würde.

Ich denke an den Art. 16a, Abs. 2 unseres Grundgesetzes, der durch die alleinige Entscheidung der Kanzlerin außer Kraft gesetzt wurde, ohne je den Bundestag damit zu befassen..... Frau Merkel hält sich nicht einmal an Mehrheitsbeschlüsse der CDU, wie z.B. die Ablehnung des Doppelpasses.....“ (Dafür, das umfangreiche Schreiben in vollem Wortlaut zu zitieren, ist an dieser Stelle kein Platz).

Mit Reinhard Uhle-Wettler meldete sich nach Gerd Schultze-Rhonhof und Reinhard Günzel, ein weiterer, hoch dekoriertes General in einem offenen Brief an die Regierung. Darin hieß es u.a.:

„Unsere Vorfahren setzten ihr Leben für den Bestand von Volk und Vaterland ein. Sie kämpften gegen die Ungarn, die Mongolen, die Türken und die Bolschewisten. Erstmals in der Geschichte unseres Volkes hat Deutschland eine politische Klasse, die es in aller Offenheit darauf anlegt, das deutsche Volk, auf dessen Wohl sie verpflichtet ist, gezielt in eine multiethnische, multikulturelle und multireligiöse Bevölkerung zu verwandeln.....“

Nach Ausführungen in diesem offenen Brief zu der Geschichte Deutschlands in jüngerer Zeit heißt es dann:

„Nun hat es den Anschein, dass der letzte Akt der deutschen Tragödie angebrochen ist. Die von Außen in Gang gesetzte Masseneinwanderung nach Deutschland führt durch seine grenzenlose Vermischung zu einer ethnischen, kulturellen und religiösen Auflösung von Volk, Nation und Kultur, die bald unumkehrbar ist.“

Diesen Brief veröffentlichte Anonymus am 9. Februar 2017 im Internet. In der von ihm formulierten Einleitung heißt es u.a.:

„Es ist beschämend, dass sich die Bundeswehr ohne Widerspruch zum willfähigen Instrument dieser verbrecherischen Regierung machen lässt. Dabei benötigt es für einen erfolgreichen Sturz von Merkel und ihrer Sippe nicht viel. Ein entschlossenes Bataillon, einen aufrichtigen Kommandeur und der Spuk wäre binnen weniger Stunden vorbei.“

Dabei mag er an das im Grundgesetz verbürgte Recht zum Widerstand gedacht haben, wenn es keinen anderen Weg – ähnlich wie Notwehr – mehr gibt.

Unter dem 8. November 2016 veröffentlichte Nadine Hoffmann ein umfangreiches, beeindruckendes Schreiben auf der Seite der AfD-Thüringen unter der Überschrift „Deutschlands Niedergang“. Darin heißt es u.a.:

„Gravierend sind die geduldeten Verstöße gegen unser und europäisches Recht bei der illegalen Einwanderung. Rechtsbrüche beim Aufenthaltsgesetz sind die Nebenwirkungen einer Politik, die in Persona der Angela Merkel das Dublin-Verfahren außer Kraft setzte und dadurch alle Einwanderungswilligen der Welt mit üppigen Sozialleistungen lockt. Die um 30 % angestiegene Kriminalität ist wiederum ein „Kollateralschaden“ auf diesem Weg zum Multikulti-Superstaat. Eine derart gestiegene Kriminalität bedeutet auch die Erhöhung der Opferzahlen, sei es nun finanziell, physisch oder psychisch.“

Der neue amerikanische Präsident, Donald Trump, qualifizierte die hier in Rede stehende Flüchtlingspolitik der Bundeskanzlerin Merkel als „verrückt“. Sie zerstöre Deutschland. Sie sei eine Schande für Deutschland. Vergleichbar vernichtend äußerten sich zuvor bereits seit

längerer Zeit andere Staatschefs in Europa. Mit dieser verbrecherischen Politik schädigte Merkel auch die EU und isolierte Deutschland innerhalb der EU.

Angela Merkel hatte seinerzeit mitgeholfen, ihren Vorgänger, Bundeskanzler Helmut Kohl, abzuservieren mit der Begründung, dieser habe durch sein beharrliches Verschweigen des Namens des Spenders eines größeren Geldbetrages geltendes Recht verletzt und damit ein Grundprinzip der Bundesrepublik Deutschland, die ein Rechtsstaat sei.

Angesichts ihrer u.a. andauernden rechtswidrigen, verbrecherischen Flüchtlingspolitik muß sie sich an ihrer eigenen Forderung messen lassen! Durch ihren von vielen immer wieder geforderten, von ihr aber nicht ausgeübten Rücktritt, tat sie dies jedoch nicht.

Früher erklärte sie, Multikulti sei gescheitert. Später sorgte sie durch ihre Staat und Volk verletzende rechtswidrige Flüchtlingspolitik dafür, dass die von ihr als gescheitert erkannte multikulturelle Gesellschaft in Deutschland in unerträglicher Weise weiter gestärkt wurde. Was den Vorsatz ihres Verhaltens betrifft, sei an ihren Ausspruch erinnert: „Ist mir egal, ob ich schuld bin am Zustrom der Flüchtlinge. Nun sind sie halt da.“

Nach all dem ist Frau Merkel als Bundeskanzlerin in jeder Weise für den deutschen Staat und das deutsche Volk untragbar geworden.

Der Dipl.-Chem., Dr. rer. nat. Hans Penner, 76351 Linkenheim-Hochstetten sorgt sich seit Jahren wegen der verfehlten, verbrecherischen Politik der Bundeskanzlerin, Angela Merkel. Wiederholt schrieb er deswegen an sie. Sein am 15.10.2016 bekannt gewordenes Schreiben an die Bundeskanzlerin lautet:

- Frau Dr. Merkel, verantwortungsbewusste Bürger erkennen zunehmend, dass Sie mit Hilfe der Medien die Bevölkerung bezüglich Ihrer politischen Absichten täuschen. Sie bekämpfen islamkritische Politiker, die sich für die Erhaltung des demokratischen Rechtsstaates engagieren. Es ist hinreichend belegbar, dass Sie ein islamisches Deutschland wollen.

- Sie haben den verfassungswidrigen Islam legitimiert und zum Bestandteil Deutschlands erklärt.

- Unter Ihrer Regierung ist die islamische Scharia in unsere Rechtsprechung eingedrungen.

- Unter Ihrer Regierung sind eine islamische Subkultur und islamische Stadtviertel entstanden, die der deutschen Gerichtsbarkeit entzogen sind.
- Unter Ihrer Regierung sind islamische Lehrstühle entstanden.
- Unter Ihrer Regierung werden christliche Elemente aus dem öffentlichen Leben verdrängt.
- Unter Ihrer Regierung hat die CDU ihre christlichen Prinzipien aufgegeben.
- Unter Ihrer Regierung koalitiert die CDU mit einer von einem Moslem geleiteten Partei.
- Unter Ihrer Regierung hat die islamische Kriminalität stark zugenommen.
- Unter Ihrer Regierung werden in Deutschland Juden von Moslems verfolgt.
- Unter Ihrer Regierung belastet der Islam zunehmend unser Sozialsystem.
- Unter Ihrer Regierung prägt die islamische Mode zunehmend das Bild der Öffentlichkeit.
- Unter Ihrer Regierung sind islamische Speisevorschriften in öffentliche Einrichtungen eingedungen.
- Unter Ihrer Regierung werden Politik und öffentliche Einrichtung vom Islam unterwandert.
- Unter Ihrer Regierung erfolgt eine unkontrollierte Immigration von Moslems.

Mit Hilfe der Medien informieren Sie die Bevölkerung gezielt falsch über den Islam. Die Realität sieht so aus:

- Die meisten politischen Konflikte werden vom Islam hervorgerufen.
- Der Islam strebt die Judenvernichtung an wie einst der Nationalsozialismus.
- Der Islam ist in die christlich-abendländische Wertordnung nicht integrierbar.
- Islam ist die Unterwerfung unter die Lehre des Mohammed.
- Die Lehre des Islam ist im Koran unabänderlich festgelegt und nicht reformierbar.
- Der Islam misst dem Koran göttliche Autorität bei.
- Im Ramadan feiert der Islam die Herabsetzung des Korans vom Himmel auf Mohammed.
- Der Islam kann nicht durch das Verhalten der Moslems in der Diaspora beurteilt werden.
- „Euro-Islam“, „demokratischer Islam“ oder „deutscher Islam“ sind Fantasien.
- Es gibt keinen Unterschied zwischen Islam und dem Islamismus, der angewandter Islam ist.

- Der Islam ist verfassungseindlich, weil er die UN-Menschenrechts-Charta bekämpft.
- Der Koran fordert die Ausbreitung des Islam mit Gewalt.
- Der Koran verbietet bei Strafe die Religionsfreiheit.
- Der Koran fordert die Körperstrafe.
- Der Koran verbietet die Trennung von Staat und Religion.
- Der Koran verbietet die Gleichberechtigung von Mann und Frau.

Dieses Schreiben kann verbreitet werden, auch als Flugblatt, ein Copy-Right besteht nicht. Belastbare Gegenargumente sind nicht zu erwarten. In der Hoffnung auf Ihren baldigen Rücktritt!
Hans Penner“

Die durch die Schuld Angela Merkels illegal nach Deutschland eingedungenen Migranten kosten den deutschen Staat finanziell 20 Milliarden Euro jährlich, nicht eingerechnet, was alles sonst an Verwaltungskosten für diese illegalen Immigranten anfällt. Man schätzt alles insgesamt bis zu 40 Milliarden Euro und mehr jährlich. Aber auch diese Summe wird jährlich ganz erheblich zunehmen, zum ersten durch weiter illegal eindringende Immigranten, zum zweiten durch den gesetzlich geordneten Familiennachzug.

Die Verbrechen wie Einbruch, Diebstahl, Körperverletzung, Vergewaltigung, Mord, usw., nehmen in Deutschland laufend zu. Die Ordnungsbehörden und die Polizei sind nicht mehr in der Lage, die Sicherheit der Bevölkerung in vollem Umfange zu gewährleisten. Die von eingedungenen Terroristen getöteten Menschen werden bereits als „Merkel's Tote“ bezeichnet und ge- oder bewertet. Es gäbe sie ohne Merkels rechtswidrige, verbrecherische Flüchtlingspolitik nicht.

Roland Tichy befasst sich auf 7 Druckseiten in „TICHYS EINBLICK“ 06/2017 mit der Kriminalstatistik 2016, wie sie vom Innenminister bekannt gegeben worden ist und der Flüchtlingskriminalität. Dabei kommt er zu dem Ergebnis: „Die „Flüchtlinge“, die seit 2015 in hoher Zahl in unser Land strömen, sind eine der kriminellsten, gefährlichsten und gewalttätigsten Menschengruppe weltweit.“ So stieg allein die Zahl der Terrorverdächtigen Asylbewerber, die in der Rubrik „Mord“ erfasst werden gegenüber 2015 um 100 %, bei Gruppenvergewaltigungen um 130 %, usw. usw.!

Auch das hat das deutsche Volk seiner Bundeskanzlerin Angela Merkel zu verdanken. Es lebt nicht mehr sicher in seinen Landesgrenzen.

In ihrem Amtseid hat die Bundeskanzlerin geschworen, das Wohl des deutschen Volkes zu wahren und zu mehren. Dazu gehört auch, dass der ethnisch-religiöse Bestand des Volkes erhalten bleibt und nicht zu seinen Lasten zerstört wird. Diesen ihren Amtseid hat die Bundeskanzlerin durch ihre rechtswidrige, verbrecherische Flüchtlingspolitik laufend gebrochen! Nicht den Interessen des deutschen Volkes zu dienen, sondern allein ihrem Machterhalt, wird ihr nachgesagt. Dies unter Bruch von Verfassung, Recht, Verträgen, Ethik und Moral beschreibt meisterlich Professor Dr. Gertrud Höhler in ihrem Buch „Die Patin“. Darauf komme ich noch ausführlich zurück.

Wie der sachkundige, aus dem Orient stammende Pastor und Islamwissenschaftler, Fouad Adel M.A., 78333 Stockach, in dem von ihm geschriebenen Flyer „EURABIA“ mitteilt, haben Saudi-Arabien und die Golfstaaten laut Amnesty International bis heute nicht einen einzigen Flüchtling aus Syrien oder dem Irak aufgenommen. Die Frage, warum das so ist, beantwortete sich wie folgt: „Die großen Flüchtlingsströme sollen als Migrationsströme nach Europa geleitet werden, damit Europa so schnell wie möglich islamisiert werden kann.“ Deshalb wurden ja auch der Bau tausender in Deutschland gebauter Moscheen von Saudi Arabien und anderen moslemischen Staaten finanziert.

Der Islamwissenschaftler, Pastor Fouad Adel, der 1991 nach Deutschland kam, dort 2001 deutscher Staatsbürger wurde, hat in dem von ihm gestalteten Flyer EURABIA die Leser auch aufgeklärt über das, was Merkel den Deutschen mit dem Islam und den islamgläubigen Moslems zumutet:

„Der Koran und die Hadithen stammen von einem sog. Widersacher-Gott (Allah), der keinen Namen hat, und von dessen Hass-Propheten, genannt Mohammed.

Mohammed war ein Kriegsherr, ein Mörder. Ein Mann, der Sex mit jungen Knaben, mit jungen weiblichen Kamelen und mit einer toten Frau hatte, der Sklaverei und Vielweiberei propagierte, der Frauen zu Geschlopfen wie Tiere erniedrigte, der Menschen zu Tausenden abschlachtete und befahl, sämtliche Andersgläubige und „Lebensunwürdige“ (Kuffar) zu foltern, quälen, köpfen, verstümmeln, kreuzigen und vom Erdboden auszurotten. Mohammed befahl Genozid und Massenmord.“ (Siehe: „Das Leben des Propheten“ und „Sirtu1 Rasul“ von Ibn Ishaq).

„Allahu Akbar!“ Ist der muslimische Schlachtruf, den wir bei jedem dieser Anschläge hören, ob in Europa, in muslimischen Ländern oder irgendwo sonst auf der Welt. Die Ausrottung einst blühender christlicher Gemeinden im Nahen Osten und der Türkei geschieht ebenfalls im Namen Allahs und seines Propheten.

20.000 tödliche Terrorattentate wurden in den letzten 13 Jahren explizit im Namen des Islam ausgeführt. Seit 1.400 Jahren gibt es den Jihad, den „Heiligen Krieg des Islam“ gegen die „Lebensunwürdigen“. Bis heute versuchen gläubige Muslime Christen, Juden, Hindus, Buddhisten und andere im Namen Allahs zu töten.

Etwas 270 Millionen Menschen wurden in der 1.400-jährigen Geschichte der islamischen Eroberung der Verfolgung Andersgläubiger ermordet. Rund 100.000 Christen werden heute jährlich wegen ihres Glaubensbekenntnisses getötet. D.h. im Durchschnitt stirbt alle 5 Minuten ein Christ, nur weil er Christ ist. Frau Merkel und andere Politiker behaupten fälschlicherweise, der Islam gehöre zu Deutschland. Das jedoch bedeutet:

Kopfab schneiden gehört zu Deutschland, Steinigen gehört zu Deutschland, Hände abhacken gehört zu Deutschland, Genitalverstümmelung gehört zu Deutschland, Frauenunterdrückung gehört zu Deutschland, Terroranschläge gehören zu Deutschland, Meinungsunterdrückung gehört zu Deutschland. Der Islam gehört nicht zu Europa, weil er Ideologie, Kultur, Gesellschaft und Politik nicht getrennt betrachtet, sondern entschieden für ihre Einheit eintritt, für die Durchsetzung der islamischen Gesetze (Scharia) kämpft, und die UN-Charta der Menschenrechte bekämpft, also verfassungsfeindlich ist. In den 114 Suren des Korans finden sich 206 Verse mit dem Auftrag zum Töten. Ebenso enthalten die Überlieferungen von Mohammed (Hadithen) etwa 35.000 Mal den Befehl „töte!“ Es gibt keine einzige Sure, die „Frieden“ heißt. Der Jihad und das Töten sind das Haupt des Islam. Nähme man dies heraus, würde man den Islam enthaupfen.....“

Merkel schädigt also nicht nur Deutschland sondern auf diese Weise auch ganz Europa. Großbritannien hat darauf durch den Brexit, das Ausscheiden aus der EU, reagiert. Das hat die EU nicht bereichert sondern geschädigt. Großbritannien ist die zweitgrößte Volkswirtschaft der EU. Seine Wirtschaftskraft ist so stark wie die der 20 kleinsten EU-Länder zusammengekommen. Es ist also so, als würden nun 20 von insgesamt 28 Ländern gleichzeitig austreten. Unübersehbar bleibt: Merkel ist für den Brexit, das Ausscheiden Großbritanniens aus der

EU, persönlich durch ihre rechtswidrige, verbrecherische Flüchtlingspolitik verantwortlich. Großbritannien will nicht nur nicht islamisiert werden, es will auch nicht überschwemmt werden von illegalen moslemischen Eindringlingen, die aus Deutschland dann freien Zuzug nach Großbritannien hätten.

Deutsche Geheimdienste rechnen inzwischen aufgrund der von Merkel verantworteten illegalen Zuwanderung Hunderttausender illegaler Migranten damit, es werden in Zukunft im Inland Terroranschläge katastrophalen Ausmaßes befürchtet. Das belege z.B. die vom 7. – 9. März 2017 geplante bundesweite Großübung GETEX 2017. Erstmals seit dem 3. Reich wird die Bundeswehr im Inneren gemeinsam mit der Polizei zur Terrorbekämpfung eingesetzt, da die Kräfte der Polizei dafür nicht mehr ausreichen. Laut Urteil des Bundesverfassungsgerichtes aus dem Jahr 2012 darf die Bundeswehr im Inland nur bei Terroranschlägen katastrophalen Ausmaßes eingesetzt werden. Terroranschläge katastrophalen Ausmaßes werden also in Deutschland in Zukunft befürchtet.

Abschieden von der deutschen Öffentlichkeit werden schon seit geraumer Zeit Antiterrorinsätze der Bundeswehr im Inneren trainiert. Allerdings bis jetzt ausnahmslos im Ausland, um die deutsche Bevölkerung nicht weiter zu verunsichern. In einer vertraulichen Risikoeinschätzung warnt das BKA vor islamisch motivierten Tätern, die „größere Mengen Chemikalien beschaffen, diese auch einsetzen.“ Laut dieser Risikoeinschätzung sei es eine „realistische Option“, dass Terroristen einen Chemieanschlag auf die Trinkwasserversorgung von beispielsweise Mehrfamilienhäusern oder auf Lebensmittel begehen. Und auch die Produktionsstätten der Chemie, wie etwa von Bayer und BASF, werden in der Risikoeinschätzung als potentielle Anschlagziele benannt.“ (Näheres ist dazu zu finden in dem Artikel von Stefan Schubert „Katastrophale Terroranschläge erwartet – Bundeswehr bereitet Inlandseinsätze vor“ in KOPP-exklusiv 05/17.)

Der namhafte Autor politischer Bücher und Starjournalist Thorsten Hinz äußerte anlässlich des seitens der Grünen geforderten Einführung des Wahlrechts für Einwanderer in Deutschland seine Meinung in dem Artikel „Ende des deutschen Staates“ in der „JUNGEN FREIHEIT“ vom 24.02.2017 u.a. wie folgt:

„Nachdem die Kanzlerin das Staatsgebiet faktisch als eine von jedermann und ohne Obergrenze aufzufüedende Immobilie freigegeben hat, sind der Begriff des deutschen Staatsvolks und das Privileg des Wahlrechts als Insignie seiner Souveränität sinnlos geworden. Seine Auflösung durch die offizielle Transfomation in eine bunte Bevölkerungsvielfalt liegt in der Logik der Entwicklung. Aus ihr folgt die Neuaufteilung und -definition der Staatsgewalt. So vollzieht sich das Ende des deutschen Staates.....“

Nach all dem ist die Frage wohl nicht unberechtigt, ob die Bundeskanzlerin Dr. Angela Merkel die größte Verbrecherin in Deutschland seit 1945 ist, deshalb auch laut der Prophezeiung des Universalhistorikers Rolf Peter Sieferle in die Geschichte eingehen wird als eine der großen Katastrophengestalten. Dort wird sie dann nach Hitler als 2. Unheilsfigur stehen. Dass das die Politik in Deutschland, die Massenmedien, das deutsche Volk alles so hinnehmen, erscheint völlig unbegreiflich!

Februar 2017/ „Tichy“-Zitat Mai 2017

Liebe Leserin, lieber Leser!

Nachdem Sie so viel gelesen haben, gestatten Sie mir zu sagen, was mich zu diesem Schriftstück motiviert hat. Die Antwort lautet: Im Alter von 91 Jahren, immer noch geleitet von meinem christlichen Glauben, abendländischer Kultur, humanistischer Bildung, deutschem Patriotismus und der unentwegten Suche nach der Wahrheit hat mein Gewissen mich veranlasst, die vorstehende Schrift - eine Zusammenstellung - zu verfassen.

Nachdem ich diese an darin zitierte Personen, liebe Freunde oder andere von mir als daran interessierte Personen versandt hatte, erhielt ich die verschiedensten - jedoch keine ablehnenden - Reaktionen. Ein Empfänger, ein studierter, hochgebildeter Christ und Autor vieler Schriften bedankte sich bei mir für den Erhalt dieser „Wahrheitsbombe“, die er häufig kopierte und weiter versende. Ein anderer Empfänger dankte mir und teilte mit, er könne sie in das Internet stellen, tue dies aber nicht, da er dadurch sich selbst und mir schaden würde. Der qualifizierte Jurist meinte damit keine rechtliche Reaktion sondern eine tatsächliche, die diejenigen erfahren, die mit ihren Äußerungen anderen, die über Macht verfügen, in die Quere kommen.

Als jemand, der sein gesamtes Berufsleben als Rechtsanwaltschaft tätig gewesen war, wusste ich natürlich, dass ich mit meiner Arbeit der Gerechtigkeit gedient hatte. Diese lässt sich bekanntlich nur auf die Wahrheit, nicht auf die Unwahrheit gründen. Im Interesse meiner Mandanten,